

02. SEPTEMBER 2021

TECHNIK ZUM ANFASSEN, ERLEBEN UND BEGREIFEN

2. NACHT DER TECHNIK BONN/RHEIN-SIEG: 6 STÄDTE, 30 UNTERNEHMEN, 2.000 PLÄTZE

Am 1. Oktober öffnen 30 regionale Unternehmen, Hochschulen, öffentliche Versorger und Forschungsunternehmen ihre Türen und laden alle Technikbegeisterten zur 2. Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg ein. Die Besucher:innen können von 18.00 bis 24.00 Uhr mehr als 100 verschiedene Programmpunkte besuchen.

Unabhängig ob ruhmreicher Name oder innovativer Newcomer: Auf eigene Faust sowie mithilfe eines zentralen Shuttlebusnetzes können Jung und Alt 30 Unternehmen in Bonn oder im Rhein-Sieg-Kreis besuchen. Traditionsunternehmen wie GKN Powder Metallurgy in Bonn, die Gebrüder Steimel GmbH & Co. in Hennef, die Hennecke Group in Sankt Augustin, LEMO Maschinenbau GmbH in Niederkassel oder Willms Fleisch GmbH Ruppichterath öffnen ihre Türen ebenso wie die steep GmbH mit ihrer Harley-Davidson University oder der Start-up-Accelerator DIGITALHUB.DE in Bonn.

„Besonders unter den gegebenen Bedingungen sind wir stolz, dass dieses Jahr so viele Unternehmen an die Nacht der Technik glauben und großartige 2.000 Plätze für Führungen, Workshops und Vorführungen anbieten“, freut sich Michael Schmidt, Projektleiter der Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg. „Auch die Initiatoren – die Kölner Bezirksvereine von VDI und VDE – sind begeistert, in der Pandemie ein sehr abwechslungsreiches Programm vorstellen zu dürfen.“

WEG VON DER ZUSCHAUERBANK: SELBST TESTEN, FORSCHEN UND AUSPROBIEREN

In der Nacht der Technik sind die Besucher:innen dazu eingeladen, selbst zu experimentieren und Technik hautnah zu erleben: Bei Köttgen Hörakustik können sie mithilfe eines Video-Otoskops den eigenen Gehörgang erkunden und so ganz neue Ohrblicke gewinnen. Im Institut für Arbeitsschutz der DGUV können die Teilnehmenden selber prüfen, wie sonnenbelastet ihre Haut ist oder ausprobieren, wie gut es sich auf einem Laufband am Computer arbeiten lässt.

SPONSOREN:



BILDUNGSPARTNER:



MEDIENPARTNER:



UNTERSTÜTZT VON:



INITIIERT VON:



Wasserbegeisterte können einen Blick hinter die Kulissen vom AGGUA TROISDORF werfen – eines der größten Schwimmbäder im Rhein-Sieg-Kreis – und dort selbst Wassertests durchführen und dabei verschiedene Chlorarten bestimmen. Ein Freizeit-Highlight sind die Actoracer® der Simulationstechnik Lingnau GmbH: Hobby-Rennfahrer:innen können im historischen Boliden oder im modernen Sportwagen zahlreiche berühmte Strecken aus bekannten Rennserien befahren.

ZAHLEICHE NACHHALTIGKEITSTHEMEN PRÄGEN DAS PROGRAMM DER NACHT DER TECHNIK

Wie Verkehrsunternehmen ihre Flotten umweltschonend und klimaneutral betreiben, kann man sowohl auf dem Betriebshof der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH wie auch mit der Regionalverkehr Köln GmbH erleben. Die Besucher:innen können die Gas-, Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie näher kennenlernen und sogar in einem Brennstoffzellenbus fahren. Auch die GKN Powder Metallurgy setzt auf das Zukunftsthema »Hydrogen« und stellt ihren grünen Energiespeicher auf Wasserstoffbasis vor: Aus Solarenergie wird Wasserstoff erzeugt, gespeichert und bei Bedarf wieder in Strom umgewandelt. Die Strom-Verteilnetze der Westnetz GmbH wiederum sind hochintelligent und das müssen sie auch sein, um den Herausforderungen der Energiewende und dem zukunftsorientierten Aus- und Umbau der Netze in Deutschland gerecht werden zu können.

Die EcoVisio GmbH installierte im Kameha Grand Bonn eine effiziente Gebäudeversorgung durch eine nachhaltige technische Infrastruktur. Hier ist nun eine Technik zu erleben, die in den Sommermonaten durch den Kühlbetrieb Energie einlagert, um diese dann im Winter mittels einer Wärmepumpe zum Heizen zu verwenden. Die Zentrale des Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE) erhielt als erstes Laborgebäude in Deutschland eine Gold-Zertifizierung für nachhaltiges Bauen: Klimainteressierte können dort das Zusammenspiel einer Geothermieanlage und eines Blockheizkraftwerks bestaunen.

TECHNIK VON MORGEN: ROBOTIK, VIRTUAL REALITY UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Im Deutschen Museum Bonn steht 2021 alles im Zeichen Künstlicher Intelligenz: Die Besucher:innen können hier nicht nur die neuen KI-Erlebnissräume entdecken, sondern auch im »TouchTomorrow-Lab« digitale Zukunftsthemen wie Robotik und Virtual Reality kennenlernen.

SPONSOREN:



BILDUNGSPARTNER:



MEDIENPARTNER:



UNTERSTÜTZT VON:



INITIIERT VON:



Auch das XEROX TEAM JANSEN widmet sich der Erweiterten Realität und zeigt, wie man technische Probleme mithilfe von AR-Brillen im virtuellen Raum lösen kann.

Der Arbeitskreis DRÜBER UND DRUNTER bietet Einblicke in die Landwirtschaft von morgen und stellt einen solarbetriebenen Agrarroboter vor, der gleichzeitig säen und jäten kann. Ebenfalls einen spektakulären Einblick in die Technik der Zukunft gibt die Martin Schlechtriem GmbH & Co. KG. Sie zeigt den Besucher:innen einen hochmodernen satellitengestützten Hydraulikbagger, dessen Steuerung mit digitalen Geländemodellen gekoppelt werden kann: So kann die Maschine ohne zusätzliche Hilfestellung komplizierte Geländeprofile selbst erstellen.

KATASTROPHENSCHÜTZER:INNEN KENNENLERNEN

Ob bei Fluten, Unglücken oder Großbränden – die »Helfer:innen in Blau« des Technischen Hilfswerks packen tatkräftig mit an, zuletzt beim Sturmtief Bernd oder dem Hochwasserunglück in diesem Sommer. Zukünftige Katastrophenschützer:innen können live vor Ort erleben, wie die Höhenrettung von Personen funktioniert, wie Beton mit Druckluft bearbeitet und Wasser mittels Großpumpen befördert wird.

SPANNENDE PARTNER, STARKE SPONSOREN UND TECHNIKBEGEISTERTE SCHIRMHERR:INNEN

„Wir freuen uns besonders, dass wir wieder die volle Unterstützung der Stadt Bonn und die des Rhein-Sieg-Kreises haben und Bonns Oberbürgermeisterin Katja Dörner sowie Landrat Sebastian Schuster als Schirmherr:innen gewinnen konnten“, so Horst Behr, Vorsitzender des VDI Kölner Bezirksverein. „Wir danken auch besonders der Dr. Starck Unternehmensgruppe und der igus® GmbH, die hinter unserer Idee stehen, v.a. junge Menschen für Technik zu begeistern.“

Auch Stefan Hagen, Präsident der IHK, betont die Wichtigkeit, jungen Menschen Perspektiven aufzuzeigen: „Der Industriestandort Bonn/Rhein-Sieg ist sehr vielfältig. Seit vielen Jahren wird hier Spitzentechnologie produziert. Damit bietet die Region die Möglichkeit für junge Menschen und Fachkräfte, aktiv an unterschiedlichen Zukunftsthemen mitzuarbeiten.“

SPONSOREN:



BILDUNGSPARTNER:



MEDIENPARTNER:



UNTERSTÜTZT VON:



INITIIERT VON:



NACHT DER TECHNIK TROTZT PANDEMIE

Die Veranstaltung findet unter den Vorgaben der am 1. Oktober 2021 gültigen Coronaschutzverordnung statt. Die Besucher:innen müssen ein negatives Testergebnis, einen Genesungsnachweis oder eine vollständige Impfung nachweisen. Bei Schüler:innen ab 15 Jahren reicht die Vorlage des Schülersausweises. Mit einem neuen Buchungsportal sind nicht nur die Reservierungen so einfach wie nie zuvor, auch die Kontaktnachverfolgung kann von VDI und VDE garantiert werden.

VORVERKAUFSBEGINN 2. SEPTEMBER 2021

Tickets gibt es ab sofort für 10 € bei bonnticket.de. Schüler:innen, Auszubildende sowie Studierende erhalten ermäßigte Tickets für 5 €, Familien zahlen für ein Familienticket für zwei Erwachsene und zwei Kinder 20 €. In Zusammenarbeit mit der Kommunalen Koordinierung und dem Projekt »Kein Abschluss ohne Anschluss« können Lehrerinnen und Lehrer Schulklassentickets für je 3 € bestellen. Mit allen Tickets können jeweils zwei Reservierungen vorgenommen werden.

Um die Nacht der Technik einem breiten Publikum zu öffnen, steht der Besuch der Techniknacht-Expo mit zahlreichen technischen Anbietern auf dem Betriebshof der Stadtwerke Troisdorf sowie das Deutsche Museum Bonn kostenlos allen Interessierten frei. Hier wird keine Eintrittskarte benötigt.

Kontakt:

Organisationsbüro 2. Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg

Tel.: 0221/30 23 98 60

Fax: 0221/30 23 98 68

E-Mail: kontakt@nacht-der-technik.de

www.nacht-der-technik.de

SPONSOREN:



BILDUNGSPARTNER:



MEDIENPARTNER:



UNTERSTÜTZT VON:



INITIIERT VON:



TEILNEHMERÜBERSICHT 30 UNTERNEHMEN UND INSTITUTIONEN

Abwasserbetrieb Troisdorf AöR
AGGUA TROISDORF
Actoracer® Simulationstechnik Lingnau GmbH
BRS Motorsport
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) – Ortsverband Bonn
Deutsches Museum Bonn
Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE)
DIGITALHUB.DE
DRÜBER UND DRUNTER
EcoVisio GmbH
Gebr. Steimel GmbH & Co.
GKN Powder Metallurgy
Hennecke Polyurethane Technology
Ingenieure ohne Grenzen e.V.
Institut für Arbeitsschutz der DGUV (IFA)
Köttgen Hörakustik
Kuraray Europe GmbH
LEMO Maschinenbau GmbH
Martin Schlechtriem GmbH & Co. KG
Müllverwertungsanlage Bonn GmbH
RAUTENBERG MEDIA
Regionalverkehr Köln GmbH
Rheinische Fachhochschule Köln
RSVG Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH
Stadtwerke Troisdorf GmbH
steep GmbH
TGE Gas Engineering
Westnetz GmbH
Willms Fleisch GmbH
XEROX TEAM JANSEN

SPONSOREN:



BILDUNGSPARTNER:



MEDIENPARTNER:



UNTERSTÜTZT VON:



INITIIERT VON:

